



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag Grüne Fraktion Bergedorf SPD-Fraktion Bergedorf CDU-Fraktion - Bergedorf Fraktion Die Linke Bergedorf öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-1010
	Datum: 16.11.2016
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	24.11.2016

Ergebnisse der Fahrradrundfahrt

Sachverhalt:

Antrag der BAbg. Fleige und Fraktion GRÜNE Bergedorf
der BAbg. Springborn und SPD-Fraktion
der BAbg. Froh und CDU-Fraktion
der BAbg. Mirbach und Fraktion Die LINKE

Am 12.10.2016 fand die diesjährige Fahrradrundfahrt des Verkehrsausschusses statt. Die Vertreter der Fraktionen waren sich einig, die Ergebnisse in Form eines Antrags zu formulieren.

Petition/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

1. Das Schild zur Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 kmh muss in der Ernst-Mantius-Straße bis zur Einmündung Reetwerder verschoben werden.
2. Die Radfahrer werden im Knotenbereich Alte-Holstenstraße / Vierlandenstraße / Kupferhof / Bergedorfer-Schloßstraße fälschlicherweise auf den linksliegenden Radweg geführt. Um hier die Situation eindeutiger zu machen, sollte in diesem Bereich der Bodenbelag entsprechend umgestaltet werden. Denkbar wäre, dort einen Teil des Kopfsteinpflasters zu entfernen (z.B. bis zur Rinne) und so die Radfahrer auf die rechte

Seite der Vierlandstraße zu führen. Die Verwaltung wird beauftragt, hier eine Lösung zu entwickeln.

3. Seit dem Umbau des Neuen Wegs ist der Bereich zwischen der Rektor-Ritter-Straße und Am Poll für Radfahrer schlecht nutzbar. Richtung Süden wurde inzwischen der Gehweg als sogenannte Service-Lösung für Radfahrer freigegeben. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob auch für den gegenüberliegenden Gehweg eine Service-Lösung möglich ist. In der Wentorfer Straße ist der Gehweg ebenfalls abschnittsweise nur 1,50m breit und trotzdem gibt es dort die Service-Lösung.
4. In der Holtenklinker Straße wird der Radweg an verschiedenen Stellen illegalerweise als Parkfläche genutzt. Hier muss im Rahmen der geplanten Baumaßnahmen der HSE eine Verbesserung der Radverkehrssituation erreicht werden. Dies dahin muss der ruhende Verkehr schärfer überwacht werden, insbesondere im Bereich der Hausnr. 13 bis 23.
5. Die Bleichertwiete ist in Gegenrichtung für Radfahrer zu öffnen.
6. Am Knoten Brookdamm / Brookdeich ist die Situation nicht eindeutig. Für Autofahrer ist zu spät erkennbar, dass der Brookdeich eine Fahrradstraße ist. Hier ist die Beschilderung entsprechend zu versetzen, bzw. zu ergänzen. Außerdem ist die großzügige Eckausrundung als Sperrfläche zu markieren, um ein zu schnelles Abbiegen in den Brookdeich zu verhindern.

Anlage/n:
